

Ein kritischer Blick auf Bildung nach PISA

07.12.2012, 16:33 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Verlag Barbara Budrich*



Buchcover Strukturwandel der Bildung

Auf PISA folgte ein Strukturwandel in der Bildung. Damit entstanden neue Herausforderungen für die Einrichtungen und Akteure. Das kürzlich im Verlag Barbara Budrich erschienene Buch „Strukturwandel der Bildung“ von Hartmut König zeichnet aus kritisch-zeitdiagnostischer Sicht das erste Jahrzehnt dieser „Bildungsreform“ nach. Es bietet Orientierungshilfen für ein Navigieren zwischen bildungspolitischen Erwartungen und pädagogischen Optionen in Schulen und Hochschulen.

Gleiche Chancen für alle?

Die Kultusministerkonferenz sieht aufgrund der aktuellen PISA-Studie deutsche Schülerinnen und Schüler auf dem richtigen Weg. Doch sind Lernfortschritte in Mathematik und Naturwissenschaften alles? Lesen und der Umgang mit

Texten fällt vielen Jugendlichen schwer. In keinem Teilnehmerland der PISA-Studie werden Schul-besuch und –erfolg so stark von sozioökonomischen Herkunftsfaktoren beeinflusst wie in Deutschland.

Zweigliedrigkeit und Ganztagsbildung

Das Buch enthält Impulse für die Weiterarbeit an der Großbaustelle Strukturwandel des Bildungssystems. Die Korrespondenz von theoriegeleiteten und anwendungsbe-zogenen Überlegungen zieht sich wie ein roter Faden durch das Buch. Es schlägt z.B. eine Brücke zwischen Allgemeiner und Fach-Didaktik. Mit Blick auf das Fach Deutsch werden zwei Unterrichtsvorschläge für den Sekundarbereich I skizziert. Der Autor konzipiert methodische Arbeitshilfen für Beratungszwecke und zur professionellen Analyse von Unterricht in der Zweiten Phase der Lehrerausbildung. Das Buch enthält eine kritische Zeitdiagnose.

Informationen zum Autor:

Hartmut König,

Tätigkeiten im Hochschulbereich (Schulpädagogik) und in der Lehrerausbildung der Zweiten Phase (Studienseminare), Durchführung von Veranstaltungen in der Lehrer-fort- und -weiterbildung, Schulbuchautor

Portrait

Der Verlag Barbara Budrich wurde 2004 von Barbara Budrich gegründet. Der Verlag stellt hochwertige Fachliteratur in den Gebieten der Soziologie, Geschlechterforschung, Sozial-, Erziehungs- und Politikwissenschaft für Forschung, Lehre und Studium bereit. Durch die Mitglied-schaft in der Verlagskooperation UTB - Uni-Taschenbücher GmbH, Stuttgart, kann der Ver-lag gezielt qualitätsgeprüfte Bücher und Zeitschriften für Lehre und Studium anbieten. Das Programm umfasst sowohl deutsch- als auch englischspra-chige Titel.

budrich academic wurde 2012 gegründet und fasst die Unternehmen der Verlegerin

Barbara Budrich unter einem Dach zusammen. Neben den altbekannten Unternehmen Verlag Barbara Budrich – Barbara Budrich Publishers, Budrich UniPress und budrich training (vormals Text Uni) sowie der Zeitschriftenplattform budrich journals nimmt nun auch die neugegründete budrich agency ihren Betrieb auf.

News-ID: 685086 • Views: 236 (Stand: 25.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/685086/Ein-kritischer-Blick-auf-Bildung-nach-PISA.html>